



Handbuch Schlüsselverwaltung TSKey 5

Softwareentwicklung

Thomas Schössow

<https://www.thomasschoessow.com>

thomas@schoessow.name

Inhalt

Abbildungsverzeichnis.....	5
Kosten.....	7
Feature Matrix.....	7
Bezugsquellen	7
Kauf	8
Lieferung des Lizenzcodes.....	8
Systemvoraussetzungen.....	8
Installation.....	8
Installation per Setup	8
Betrieb.....	9
Schlüsselausgabe per Drag und Drop.....	9
Dateimenü.....	10
Buchung.....	10
Schlüssel bzw. Zylinder ausgeben	10
Rückgabe von Schlüsseln bzw. Zylindern	11
Alle Schlüssel oder Zylinder zurückgeben	12
Schlüssel oder Zylinder umbuchen.....	12
Datum Schlüssel- oder Zylinderrückgabe.....	12
Belege erstellen.....	13
Verwaltung	13
Schlüssel bzw. Zylinder sperren	13
Schlüssel bzw. Zylinder freigeben	13
Abgang Schlüssel bzw. Zylinder.....	13
Zugang Schlüssel oder Zylinder	14
Daten	14
Exportfunktionen	14
Importfunktionen	14
Berichte	14
Statistik.....	14
Übersichten	14
Diagramm Schlüssel eines Schlüsselkastens	14
Die Auswahldialoge	15
Optionen des Auswahldialoges	15
Die Datenliste	15

Darstellungsvarianten der Auswahldialoge.....	16
Personenauswahl	16
Schlüsselauswahl.....	16
Zylinderauswahl	16
Schlüsselkastenauswahl	17
Schließanlagenauswahl	17
Lageplanauswahl	17
Schlüsselrückgabe	17
Zylinderrückgabe.....	17
Rückgabebeleg Schlüssel.....	18
Rückgabebeleg Zylinder	18
Die Zuordnungsdialoge	19
Datensätze Personen	20
Person neu	20
Datensätze Schlüssel.....	20
Schlüssel neu	20
Schlüssel zuordnen zu Zylinder	21
Schlüssel zuordnen zu Schlüsselkasten	21
Schlüssel zuordnen zu Schließanlage	21
Datensätze Schlüsselgruppe.....	21
Schlüsselgruppe neu.....	21
Datensätze Zylinder.....	22
Zylinder neu.....	22
Zylinder zuordnen zu Schließanlage.....	22
Zylinder zuordnen zu Tür.....	22
Datensätze Schlüsselkasten	23
Schlüsselkasten neu	23
Datensätze Schließanlage.....	23
Schließanlage neu	23
Datensätze Lageplan	24
Lageplan neu	24
Lageplan zeichnen.....	25
Elemente im Lageplan bearbeiten	26
Lageplan speichern.....	26
Lageplan anzeigen	26

Lageplan verwenden	27
Aktionen der Lageplanelemente	27
Aktionen für Lagepläne	27
Aktionen für Schlüssel	28
Aktionen für Zylinder.....	28
Terminliste.....	28
Netzwerkfähigkeit	29
Online-Datenbank	29
Fehlermeldungen	29

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Das Programm.....	6
Abbildung 2 Der Startbildschirm	9
Abbildung 3 Schlüssel per Drag und Drop ausgeben	10
Abbildung 4 ausgabedialog	11
Abbildung 5 Rückgabedialog	12
Abbildung 6 Rückgabedatum verändern.....	13
Abbildung 7 Abfragedialog mit Optionen	15
Abbildung 8 Personenauswahl.....	16
Abbildung 9 Zuordnungsdialog mit Optionen	19
Abbildung 10 Neue Person Daten	20
Abbildung 11 Neue Schlüsseldaten	21
Abbildung 12 Neue Schlüsselgruppe.....	22
Abbildung 13 Neuer Zylinder	22
Abbildung 14 Neuer Schlüsselkasten	23
Abbildung 15 Neue Schließanlage.....	23
Abbildung 16 Neuer Lageplan	24
Abbildung 17Lageplan zeichnen.....	25
Abbildung 18 Lageplan im hauptfenster anzeigen.....	27
Abbildung 19 Die Terminliste	28
Abbildung 20 Fehlermeldung	29

Über das Programm

Mit TSKEY 5 können Sie Ihren gesamten Schlüsselbestand auf einfachste Art verwalten. Als Komplettlösung bietet es Ihnen alle notwendigen Funktionen, um auch für Laien eine einfache und unkomplizierte Verwaltung von Schlüsseln zu ermöglichen.

Die nunmehr vorliegende Version 5 ist das Ergebnis von fast 20 Jahren Schlüsselverwaltung TSKey beim Kunden. Die kontinuierliche Fortentwicklung der Grundidee einer Schlüsselverwaltung liefert Ihnen die Basis für einen dauerhaften Erfolg bei der Verwaltung von Schlüsseln.

Aufwachsend auf die Versionen 2002 bzw. 2006 stellt TSKey 5 den aktuellen Stand der Softwareentwicklung dar. Moderne Bildelemente in Verbindung mit einer zeitgemäßen, bei Bedarf skalierbaren Datenbank, liefern die Basis für eine Verwaltung auch großer Datenmengen.

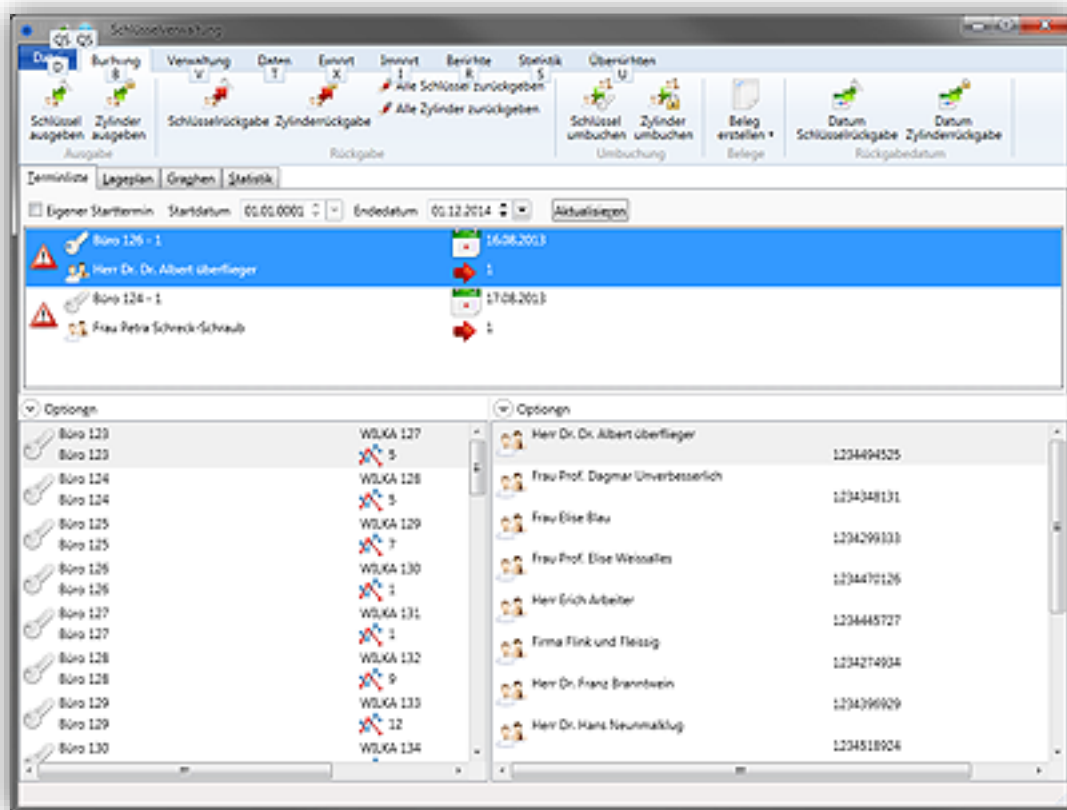


ABBILDUNG 1 DAS PROGRAMM

Kosten

Besonders stolz macht es, dass die Preise auch für die aktuelle Version konstant gehalten werden konnten. Die Features der jeweiligen Versionen entnehmen sie bitte der Feature Matrix.

Freeware Version	kostenlos
Standardversion	79€
Terminalserver-Version	129€
Professional	179€
Update von TSKey 2006	49€

Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer bei elektronischem Versand des Lizenzschlüssels.

Feature Matrix

	Freeware	Standard	Terminal server	Pro
Unbegrenzte Anzahl Datensätze	- ¹	X	X	X
Netzwerkfähigkeit (TCP/IP)	-	-	X	X
Mehrere Clients arbeiten mit einem Datenbestand im Netzwerk	-	-	-	X
Unbegrenzte Anzahl von Clientinstallationen, die auf einen Datenbestand zugreifen können	-	-	-	X

Bezugsquellen

TSKey 5 ist nur Online als elektronischer Download verfügbar. Sie finden das Programm in einer Reihe von Downloadportalen und auf meinen Webseiten.

- <http://www.tskey.de>
- <http://www.net-softwareentwicklung.com>

Herunterladen können Sie dabei nur die Freeware-Version, die in Bezug auf die Anzahl der Datensätze eingeschränkt ist. Diese können Sie jeweils mit Ihrem Lizenzschlüssel zur Vollversion freischalten. Diese Art des Vertriebes sichert Ihnen ständig die aktuellste Version.

¹ Begrenzt auf 15 Datensätze für jedes Element.

Kauf

Wie schon weiter oben beschrieben, ist der Download des Programms jederzeit über das Internet möglich. Aus diesem Grunde erhalten Sie beim Kauf des Programms einen elektronischen Lizenzcode, um das Programm dauerhaft zur Vollversion freischalten zu können.

Diesen Lizenzcode können Sie derzeit unter den folgenden Bezugsadressen online erwerben.

- <https://www.tskey.de>

und natürlich über den Autor direkt. Für Firmen, Institutionen, Gewerbetreibende ist natürlich eine Rechnung möglich.

Lieferung des Lizenzcodes

Es wird eine kleine Textdatei geliefert, die direkt in das Installationsverzeichnis von TSKEY 5 kopiert werden muss. Diese Textdatei enthält dabei alle Informationen über die Lizenz.

Systemvoraussetzungen

TSKey 5 ist lauffähig ab Windows 7 (32/64 Bit) und benötigt das .NET Framework 4.0 oder höher

Installation

TSKey 5 ist zum einen als Setup- oder zum anderen dateibasiert verfügbar. Da neben dem Programm auch der Datenbankdienst (MongoDB) mitgeliefert und installiert wird, ist der dateibasierte Download nur dem Fachmann empfohlen.

Installation per Setup

Starten sie das Setup-Programm und folgen Sie den Anweisungen. Für die Installation werden Administrationsrechte benötigt. Für eine lokale Installation empfiehlt sich die vollständige Installation.

Es wird neben dem Programm ein neuer Dienst mit dem Namen [Mongo DB](#) installiert. Dieser Dienst wird zum Zugriff auf die Datenbank benötigt und muss gestartet sein, bevor TSKey 5 gestartet wird.

Die Installation wird für alle Nutzer des Rechners durchgeführt. Eine Administration der Datenbank ist nicht notwendig. Diese kommuniziert mit TSKey 5 über den Port 27017.

Die Datenbank legt ihre Daten im Verzeichnis Programdata/TSKey 5 ab. Im Allgemeinen ist der Pfad dorthin c:\programdata\TSKey5. Dieses Verzeichnis wird bei einer Deinstallation des Programms aus Sicherheitsgründen nicht gelöscht.

Neben dem Installationsverzeichnis Programme (x86)/TSKey5 werden keine weiteren Dateien kopiert oder Systemeinstellungen verändert.

Betrieb

TSKey 5 ist so konzipiert, das ohne große Voreinstellungen sofort mit dem Programm gearbeitet werden kann. Nachfolgend finden Sie Hinweise zur Bedienung. Alle Elemente können mittels Tastatur erreicht werden.

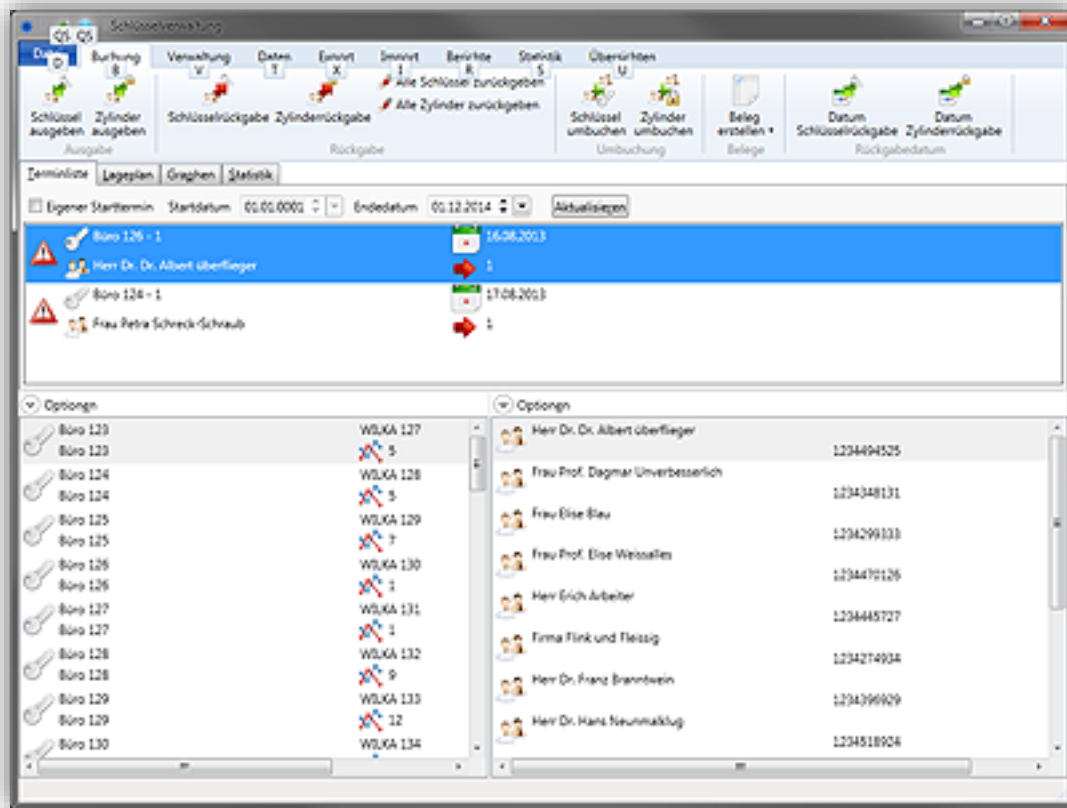


ABBILDUNG 2 DER STARTBILDSCHIRM

Die unteren beiden Listenfelder enthält links die Auswahl aller ausleihbaren Schlüssel. Das sind diejenigen Schlüssel, die nicht gesperrt sind und einen Bestand größer 0 haben. Rechts finden Sie eine Liste aller aktiven Personen. Über das jeweilige Kontextmenü (rechte Maustaste) können Sie bestimmte Aktionen direkt ausführen.

Schlüsselausgabe per Drag und Drop

Für die schnelle Ausgabe eines Schlüssels an eine Person können Sie einen Eintrag aus einer der beiden Listen per Drag und Drop auf einen Eintrag der anderen Liste ziehen. Sie können eine Person auf einen Schlüssel ziehen oder einen Schlüssel auf eine Person. Weitere Möglichkeiten zur Ausgabe von Schlüsseln und Zylindern finden Sie weiter hinten in diesem Handbuch (*Siehe auch Schlüssel bzw. Zylinder ausgeben*)

Es erscheint dann ein erweitertes Dialogfenster zur Ausgabe des Schlüssels.

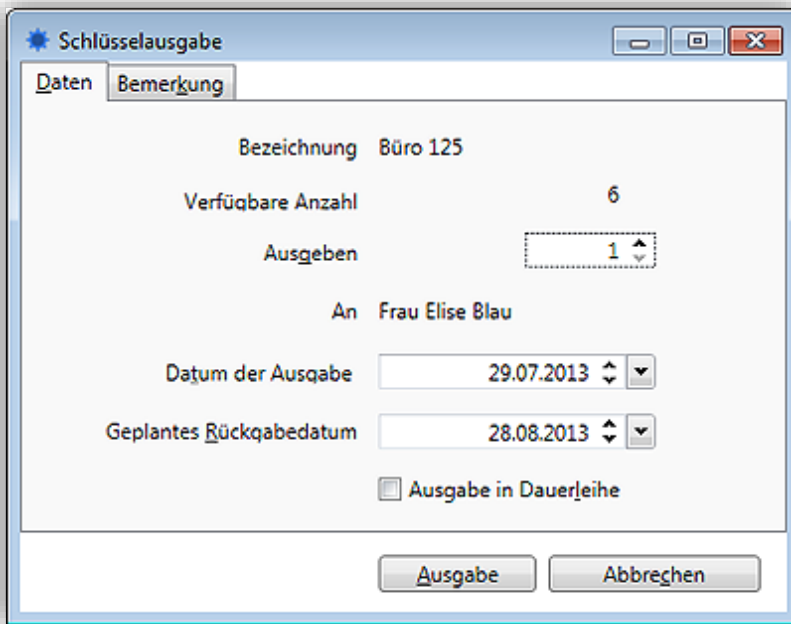


ABBILDUNG 3 SCHLÜSSEL PER DRAG UND DROP AUSGEBEN

Dateimenü

Hier finden sie Funktionen zum Import/ Export von beliebigen Dateien in die Datenbank. Dazu kommt noch eine Funktion zum Löschen von Dateien aus der Datenbank.

Benötigt wird diese Funktionalität vor allem für das Zeichnen/ Anzeigen von Lageplänen. Diese stehen dadurch im ganzen Netzwerk problemlos zur Verfügung.

Buchung

Kernstück des Programms sind die Buchungsfunktionen für Schlüssel und Zylinder. Darunter fallen alle Funktionen, die mit der Ausgabe oder Rückgabe von Schlüsseln oder Zylindern zu tun haben.

Schlüssel bzw. Zylinder ausgeben

Mit diesen Funktionen können Schlüssel oder Zylinder an Personen ausgegeben werden. Aus einer Liste von Personen wählen sie diejenige aus, an die sie ausgeben wollen.

Im nächsten Schritt werden Ihnen Schlüssel oder Zylinder angezeigt, die ausleihbar sind. Das sind Schlüssel oder Zylinder die,

- nicht gesperrt sein dürfen (siehe Schlüssel bzw. Zylinder sperren)
- einen Bestand größer 0 haben müssen

Hier wählen Sie dann diejenigen aus, die Sie ausgeben möchten. Dies können einer oder mehrere Verschiedene sein. (siehe Die Auswahldialoge).

Im nächsten Schritt, der für jeden vorher ausgewählten Schlüssel oder Zylinder wiederholt wird, kann dann die eigentliche Ausgabe durchgeführt werden.

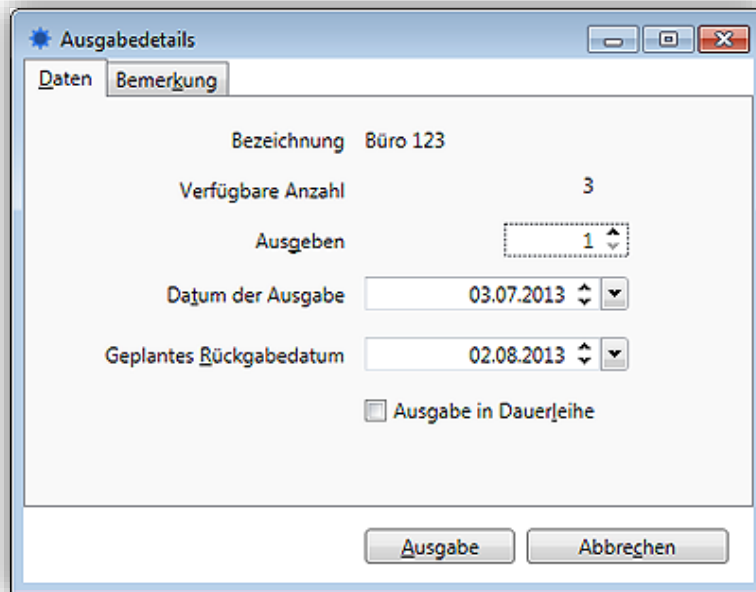


ABBILDUNG 4 AUSGABEDIALOG

Sie sehen dort die Bezeichnung des Elementes sowie die derzeit verfügbare Anzahl. Mittels „Ausgeben“ wählen sie die Anzahl aus, die Sie tatsächlich ausgeben wollen. Dieser Wert kann zwischen 1 und der verfügbaren Anzahl liegen.

Das Datum der Ausgabe sollten sie nur verändern, wenn Sie eine Ausgabe „zurückdatieren“ wollen, also, wenn diese nachträglich angelegt werden soll.

Das Programm schlägt Ihnen unter „Geplantes Rückgabedatum“ ein voraussichtliches Datum vor, welches Sie frei verändern können. Es darf allerdings nicht in der Vergangenheit liegen.

Soll die Ausgabe dauerhaft sein, also mit einem unbestimmten Rückgabedatum versehen werden, so wählen sie die Option „Dauerleihe“ aus.

Sie können im Feld „Bemerkungen“ Einträge machen die in der Datenbank gespeichert werden können.

Mittels eines Klicks auf „Ausgabe“ wird die Ausgabe durchgeführt.

Rückgabe von Schlüsseln bzw. Zylindern

Wählen Sie dazu aus der Liste diejenigen Schlüssel oder Zylinder aus, die sie zurücknehmen/ geben wollen. Dies können einer oder mehrere Verschiedene sein. (siehe Die Auswahldialoge)

Es erscheint dann für jede Rückgabe der nachfolgende Dialog

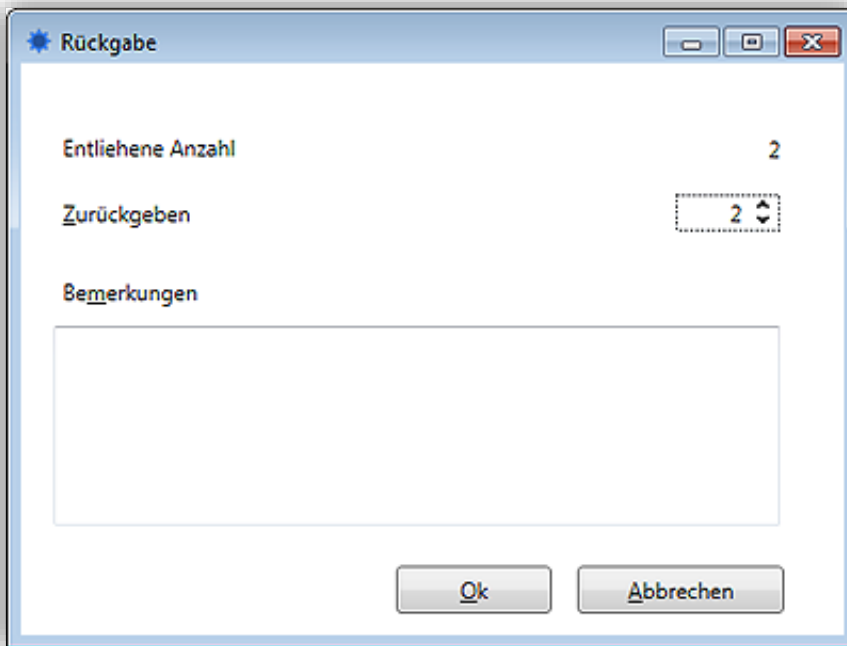


ABBILDUNG 5 RÜCKGABEDIALOG

Sie können hier zum einen einstellen, wie viele Schlüssel oder Zylinder sie zurückgeben/ nehmen wollen. Diese Anzahl kann zwischen 1 oder der entliehenen Anzahl liegen. Zum anderen können sie hier eine Bemerkung eingeben, die in der Datenbank gespeichert wird. Mit OK schließen Sie die Rückgabe ab.

Alle Schlüssel oder Zylinder zurückgeben

Diese Funktion dient zur schnellen Rückgabe aller Schlüssel oder Zylinder einer Person. Dies ist vor allem dann interessant, wenn ein Mitarbeiter die Firma verlässt.

Wählen sie hier die entsprechende Person aus. Nach einer Sicherheitsabfrage werden alle Schlüssel oder Zylinder zurückgegeben.

Schlüssel oder Zylinder umbuchen

Diese Funktion dient zur Umbuchung aller Schlüssel oder Zylinder einer Person an eine andere. Wählen sie hierzu die Person aus, deren Schlüssel oder Zylinder Sie übergeben wollen. Wählen Sie dann diejenige Person aus, die die Schlüssel oder Zylinder übernehmen soll. Nach einer Sicherheitsabfrage werden alle Schlüssel oder Zylinder umbucht.

Datum Schlüssel- oder Zylinderrückgabe

Mithilfe dieser Funktion können Sie nachträglich das Rückgabedatum eines Schlüssels oder eines Zylinders verändern.

Wählen Sie dazu die entsprechenden Entleihen in der Liste aus. Es erscheint danach der folgende Dialog:

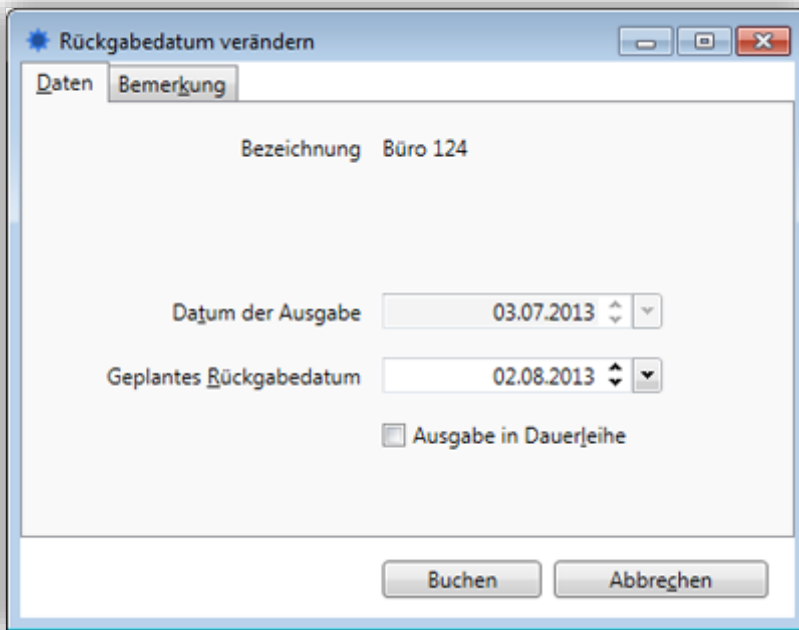


ABBILDUNG 6 RÜCKGABEDATUM VERÄNDERN

Sie können hier das geplante Rückgabedatum verändern oder aber eine Dauerleihe in eine Leihe mit Rückgabedatum verändern. Dies funktioniert natürlich auch in die andere Richtung.

Belege erstellen

Mit diesen Funktionen können Sie Ausgabe- oder Rückgabebelege für Schlüssel oder Zylinder erstellen. Diese Belege basieren auf Vorlagen, die Sie verändern können. Dies ist im Handbuch „Berichterstellung“ beschrieben.

Wählen Sie zur Belegausgabe jeweils die Elemente aus, für die ein Beleg erstellt werden soll. Dies können einer oder mehrere Verschiedene sein. (*siehe Die Auswahldialoge*). Nach der Angabe eines Dateinamens wird der Beleg im Word DocX Format erstellt und gespeichert.

Verwaltung

Hier finden sie Funktionen zur Verwaltung von Schlüsseln und Zylindern.

Schlüssel bzw. Zylinder sperren

Sie können bestimmte Schlüssel oder Zylinder für die Ausgabe sperren. Dies hat zur Folge, dass diese Elemente nicht mehr in den Auswahlfunktionen für die Ausgabe erscheinen. Details zur Bedienung finden Sie u.a. unter *Die Auswahldialoge*.

Schlüssel bzw. Zylinder freigeben

Gesperrte Schlüssel oder Zylinder können hier wieder freigegeben werden. Dies hat zur Folge, dass diese wieder in den Auswahlfunktionen für die Ausgabe erscheinen.

Abgang Schlüssel bzw. Zylinder

Diese Funktionen dienen der Bestandverwaltung. Hier kann der Bestand einzelner Schlüssel oder Zylinder verringert werden. Gründe dafür können Verluste, Diebstähle oder Defekte sein.

Zugang Schlüssel oder Zylinder

Diese Funktionen dienen der Bestandverwaltung. Hier kann der Bestand einzelner Schlüssel oder Zylinder erhöht werden. Ein Grund hierfür kann eine Nachbestellung sein.

Daten

Hier finden sie alle Funktionen, die mit der Bearbeitung von Datensätzen zu tun haben. Im Allgemeinen sind dies:

- Datensatz neu
- Datensatz bearbeiten
- Datensatz löschen
- Zuordnung zu...

Details dazu finden Sie unter anderem in den Kapiteln *Die Auswahldialoge*, *Datensätze Personen und Folgende*.

Exportfunktionen

TSKey 5 kann Daten im CSV Format exportieren. Das Format entspricht dabei dem des Importformates. Dieses finden sie näher beschrieben im Handbuch „Import Export“, welches dieser Installation beiliegt.

Importfunktionen

TSKey 5 kann Daten im CSV Format importieren. Näheres zum Aufbau der Dateien finden Sie im Handbuch „Import Export“, welches dieser Installation beiliegt.

Berichte

TSKey 5 gibt Berichte im XlSX Format aus. Diese können nach Ihren Bedürfnissen konfiguriert werden. Näheres dazu entnehmen Sie dem Handbuch „Belegerstellung“.

Statistik

TSKey 5 zeigt unter dem Tabellenreiter „Statistik“ verschiedene Statistiken zum Programm an. Diese enthalten eine Legende zu jeder Statistik. Um die genauen Zahlen zu erhalten, genügt es mit der Maus über das entsprechende Feld der Grafik zu fahren. Dort sehen Sie den prozentualen Anteil und den entsprechenden Zahlenwert.

Übersichten

TSKey 5 zeigt hier aktuell Diagramme an, die u.a. die Zuordnung von Elementen zu anderen beschreiben. Bleibt das Feld unter dem Tabellenreiter „Graphen“ nach der Auswahl eines Elementes leer und steht dort nur ein Diagrammtitel, so sind für das ausgewählte Element keine Zuordnungen abrufbar.

Diagramm Schlüssel eines Schlüsselkastens

Hier erhalten sie ein Diagramm, welches die einem Schlüsselkasten zugeordneten Elemente anzeigt. Von einem zentralen Element, hier ein Schlüsselkasten, weisen Pfeile auf die zugeordneten Schlüssel. Durch Klick auf die Elemente sind zusätzliche Informationen zu den Elementen abfragbar.

Die Auswahldialoge

Die Dialogfenster zur Auswahl von Datensätzen sind im gesamten Programm weitestgehend einheitlich gestaltet.

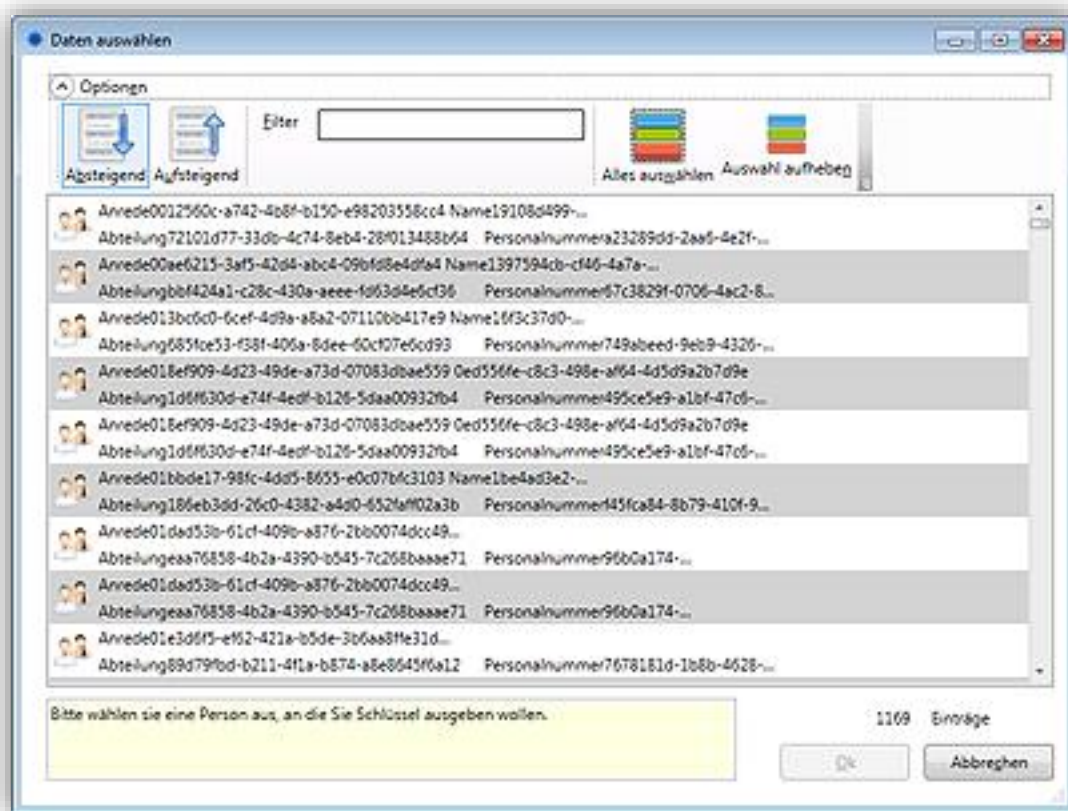


ABBILDUNG 7 ABFRAGEDIALOG MIT OPTIONEN

Im oberen Teil finden Sie unter dem Expander „Optionen“ einige Einstellungs- und Filtermöglichkeiten. Diese können ein und ausgeblendet werden.

Optionen des Auswahldialoges

Mittels „Aufsteigend“ bzw. „Absteigend“ kann die Sortierrichtung der Elemente beeinflusst werden. Im Eingabefeld „Filter“ können Sie gezielt Datensätze filtern. Dazu wird Ihre Eingabe unabhängig von Groß- und Kleinschreibung gegen die Datensätze geprüft. Es werden nur Datensätze angezeigt, die der Filterbedingung entsprechen.

Beispiel: Sie suchen einen Mitarbeiter Peter Müller und geben als Filter „mÜLLER“ ein. Es werden jetzt nur Datensätze angezeigt, in denen der Begriff „müller“ in allen Varianten irgendwo vorkommt. Also etwa „Müller“, „müller“, „Müllerei“, „Vermüller“, „Müller-Lüdenscheid“ und viele andere mehr.

Mittels „Alles auswählen“ bzw. „Auswahl aufheben“ beeinflussen sie die Anzahl der ausgewählten Datensätze. Viele Funktionen in der Schlüsselverwaltung ermöglichen die Mehrfachauswahl von Daten, dort wo dies nicht vorgesehen ist, werden diese Buttons ignoriert.

Die Datenliste

In der Datenliste werden Ihnen die gefundenen Datensätze präsentiert. Dazu wird jeweils eine an die Daten angepasste Darstellung gewählt, die oft mit Grafiken unterlegt ist. Details zu jedem Typ finden Sie

im Anschluss. Allen gemeinsam ist: Die Grafik links zeigt Ihnen um welche Daten es sich handelt. Hier im Bild sind dies Personendaten. Sie können mit der Maus über jede Zeile fahren, um Zusatzinformationen zu erhalten.

Enthält die Zeile „...“ so wurden die Daten aus Gründen der Übersichtlichkeit gekürzt, die komplette Angabe erhalten Sie, wenn Sie mit der Maus über die entsprechende Zeile fahren.

Darunter in dem Feld links stehen Handlungsanweisungen zum jeweiligen Dialog. Hier im Beispiel werden Sie aufgefordert, eine Person auszuwählen an die Sie Schlüssel ausgeben wollen.

Verlassen können Sie den Dialog über den Button OK, sie können aber auch bei einzelnen Auswahlen, so wie hier im Beispiel, mittels Doppelklick auf den Eintrag abschließen.

Mittels „Abbrechen“ wird der Dialog ohne Daten verlassen.

Darstellungsvarianten der Auswahldialoge

Nachfolgend finden sie eine Auflistung der verschiedenen Dialoge und deren Suchfelder

Personenauswahl

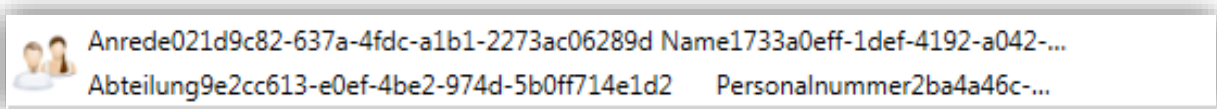
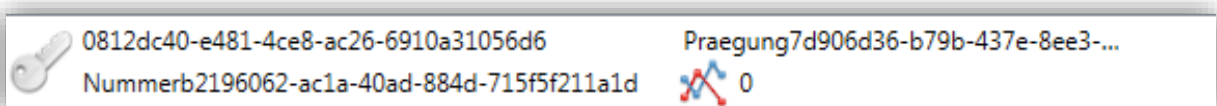


ABBILDUNG 8 PERSONENAUSWAHL

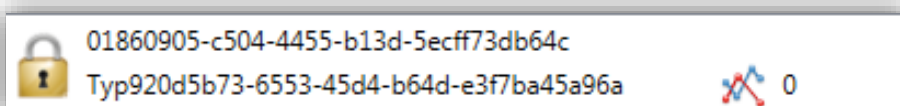
Die obere Zeile enthält Anrede und Name. Die untere Zeile teilt sich auf in Abteilung und Personalnummer. Gesucht werden kann in den Feldern Name1, Name2, Abteilung, Personalnummer.

Schlüsselauswahl



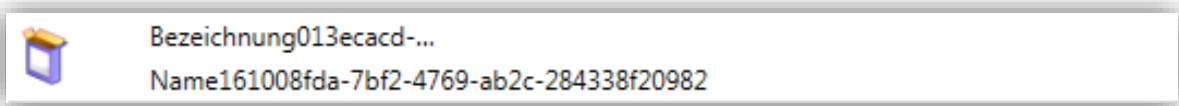
Die obere Zeile enthält, Bezeichnung und Prägung. Die untere Zeile Nummer und Bestand. Gesucht werden kann in den Feldern Bezeichnung, Nummer, Prägung.

Zylinderauswahl



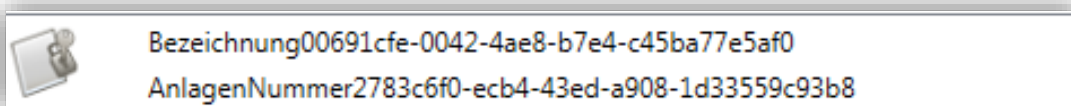
Die obere Zeile enthält die Bezeichnung. Die untere Zeile Typ und Bestand. Gesucht werden kann in den Feldern Bezeichnung und Typ.

Schlüsselkastenauswahl



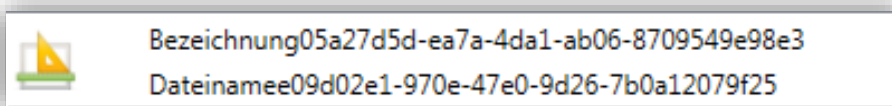
Die obere Zeile enthält die Bezeichnung, die untere den Namen des Verantwortlichen, falls angelegt. Gesucht wird im Feld Bezeichnung.

Schließanlagenauswahl



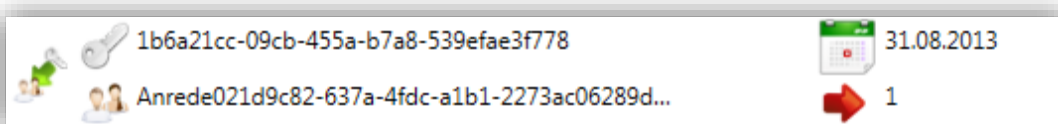
Die obere Zeile enthält die Bezeichnung, die untere die Anlagennummer. Gesucht werden kann in den Feldern Bezeichnung, Anlagennummer, Kundennummer.

Lageplanauswahl



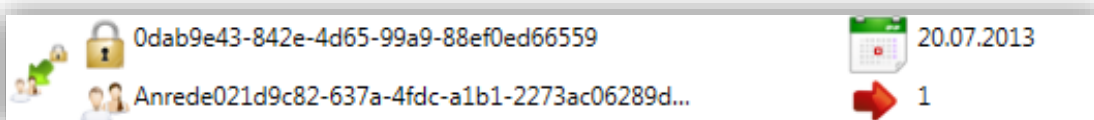
Die obere Zeile enthält die Bezeichnung, die untere den Dateinamen. Gesucht werden kann im Feld Bezeichnung.

Schlüsselrückgabe



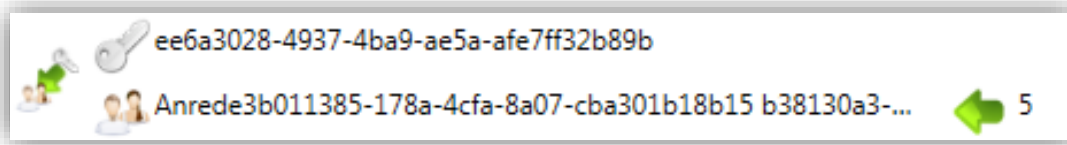
Die obere Zeile enthält die Bezeichnung des Schlüssels und das geplante Rückgabedatum, die untere Zeile Anrede und Name des Entleihers sowie die Anzahl der entliehenen Schlüssel. Gesucht werden kann im Feld Schlüsselbezeichnung und Anrede/Name.

Zylinderrückgabe



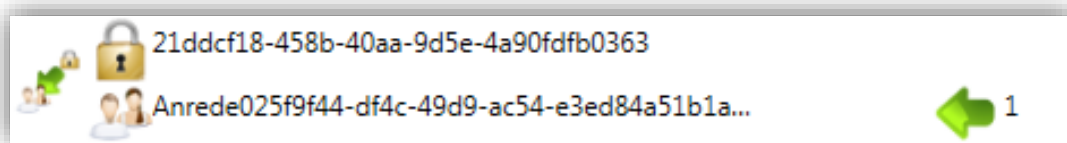
Die obere Die obere Zeile enthält die Bezeichnung des Zylinders und das geplante Rückgabedatum, die untere Zeile Anrede und Name des Entleihers sowie die Anzahl der entliehenen Zylinder. Gesucht werden kann im Feld Zylinderbezeichnung und Anrede/Name

Rückgabebeleg Schlüssel



Die obere Zeile enthält die Bezeichnung des Schlüssels, die untere Zeile Anrede und Name des Entleihers sowie die Anzahl der zurückgegebenen Schlüssel. Gesucht werden kann im Feld Schlüsselbezeichnung und Anrede/Name.

Rückgabebeleg Zylinder



Die obere Zeile enthält die Bezeichnung des Zylinders, die untere Zeile Anrede und Name des Entleihers sowie die Anzahl der zurückgegebenen Zylinder. Gesucht werden kann im Feld Zylinderbezeichnung und Anrede/Name.

Die Zuordnungsdialoge

Diese Dialoge dienen zur Zuordnung von Elementen zu anderen Elementen. Dies kann z.B. die Zuordnung von Schlüssel zu einem Zylinder sein.

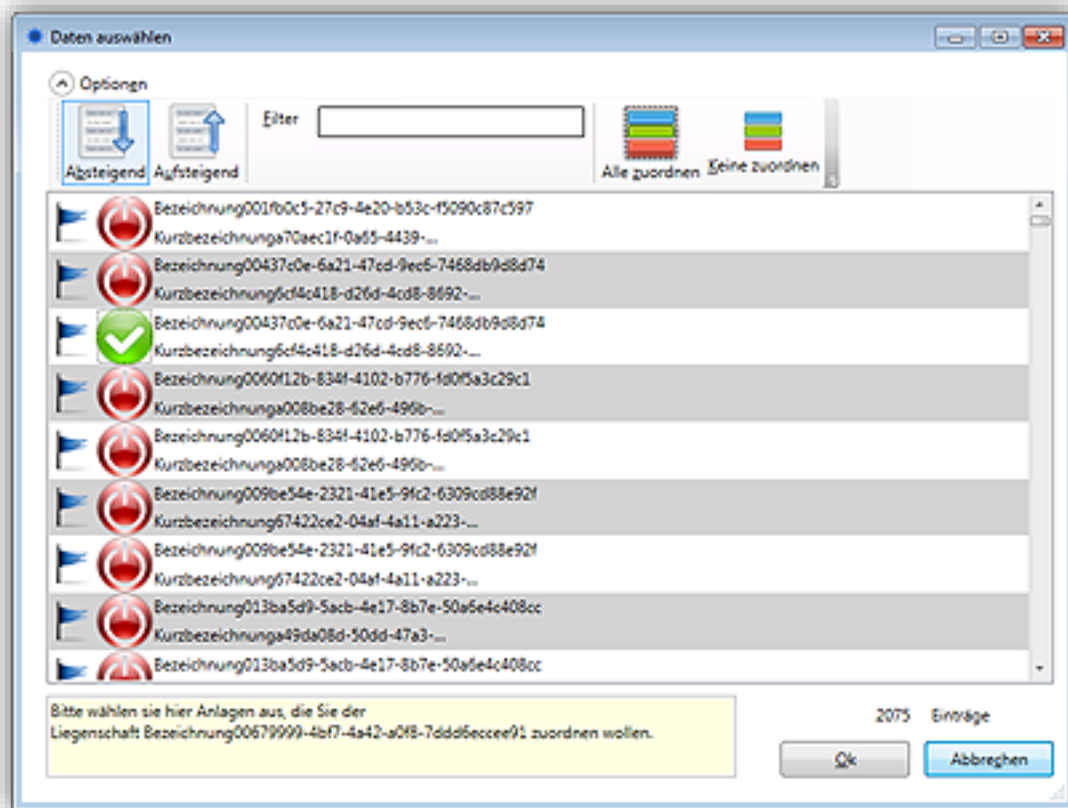


ABBILDUNG 9 ZUORDNUNGSDIALOG MIT OPTIONEN

Grundsätzlich entsprechen diese Dialoge in Funktion und Gestaltung derjenigen unter *Die Auswahldialoge*. Allerdings geht es bei den Zuordnungsdialogen eben um die Zuordnung zu einem anderen Element.

Aus diesem Grund finden sie zu jedem Element entweder einen grünen Haken oder einen roten Schalter. Grün bedeutet, dieses Element ist zugeordnet, während rot bedeutet, dieses Element ist nicht zugeordnet. Um die Auswahl zu ändern, klicken Sie einmal auf das entsprechende Element. Es sollte daraufhin zwischen den beiden Farben wechseln.

Anstelle der Buttons „Alles auswählen“ bzw. „Auswahl aufheben“ treten die Buttons „Alle zuordnen“ bzw. „Keine zuordnen“.

Hiermit ordnen Sie entweder alle Elemente zu, dann erscheinen überall grüne Haken oder sie heben die Zuordnung auf, dann erscheinen überall rote Schalter.

Wenn sie mittels OK bestätigen, dann werden alle Zuordnungen gesichert. Dies kann bei vielen Elementen länger dauern. Während dieser Zeit können Sie diese Funktion nicht nochmals aufrufen.

Datensätze Personen

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Personendaten.

Person neu

Die Eingabe unterteilt sich in die Tabfelder „Daten“ und „Adresse“. Zum Anlegen eines neuen Datensatzes müssen die Felder „Anrede“ und „Name“ befüllt sein.

ABBILDUNG 10 NEUE PERSON DATEN

Mittels „inaktiv“ können sie das Löschen von Personen aus der Datenbank vermeiden. Setzen ausgeschiedene Mitarbeiter auf „inaktiv“, dann sind diese Datensätze in den meisten Ansichten nicht mehr sichtbar.

Datensätze Schlüssel

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Schlüsseldaten.

Schlüssel neu

Zum Anlegen eines neuen Datensatzes müssen die Felder „Bezeichnung“, „Nummer“ und Suffix befüllt sein.

ABBILDUNG 11 NEUE SCHLÜSSELDATEN

Der Bestand kann bei der Neuanlage frei definiert werden. Bei späteren Änderungen sollte dieses Feld nicht manuell verändert werden. Dazu dienen vielmehr die Funktionen *Abgang Schlüssel* bzw. *Zylinder* sowie *Zugang Schlüssel* oder *Zylinder*.

Schlüssel zuordnen zu Zylinder

Wählen Sie dazu den Zylinder aus, dem sie Schlüssel zuordnen wollen. Im nächsten Schritt wählen sie diejenigen Schlüssel aus, die sie diesem Zylinder zuordnen wollen. (siehe auch *Die Zuordnungsdialoge*).

Schlüssel zuordnen zu Schlüsselkasten

Wählen Sie dazu den Schlüssel aus, dem sie Schlüssel zuordnen wollen. Im nächsten Schritt wählen sie diejenigen Schlüssel aus, die sie diesem Schlüsselkasten zuordnen wollen. (siehe auch *Die Zuordnungsdialoge*).

Schlüssel zuordnen zu Schließanlage

Wählen Sie dazu die Schließanlage aus, der sie Schlüssel zuordnen wollen. Im nächsten Schritt wählen sie diejenigen Schlüssel aus, die sie dieser Anlage zuordnen wollen. (siehe auch *Die Zuordnungsdialoge*).

Datensätze Schlüsselgruppe

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Schlüsselgruppen.

Schlüsselgruppe neu

Zum Anlegen eines neuen Datensatzes muss das Feld „Bezeichnung“ befüllt sein.

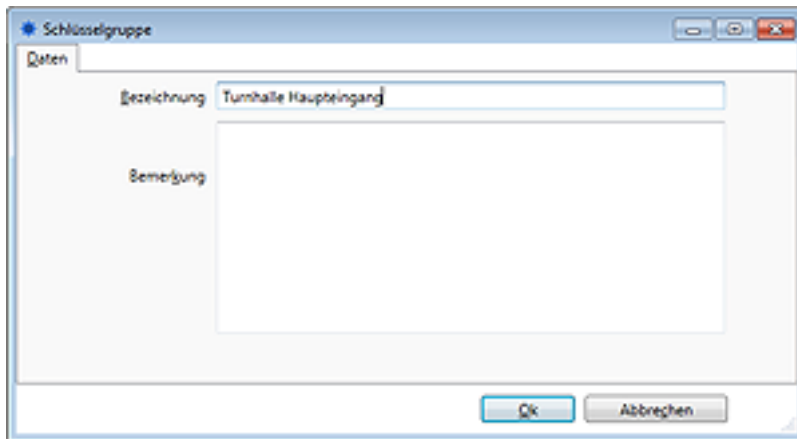


ABBILDUNG 12 NEUE SCHLÜSSELGRUPPE

Datensätze Zylinder

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Zylinderdaten.

Zylinder neu

Zum Anlegen eines neuen Datensatzes muss das Feld „Bezeichnung“ befüllt sein.

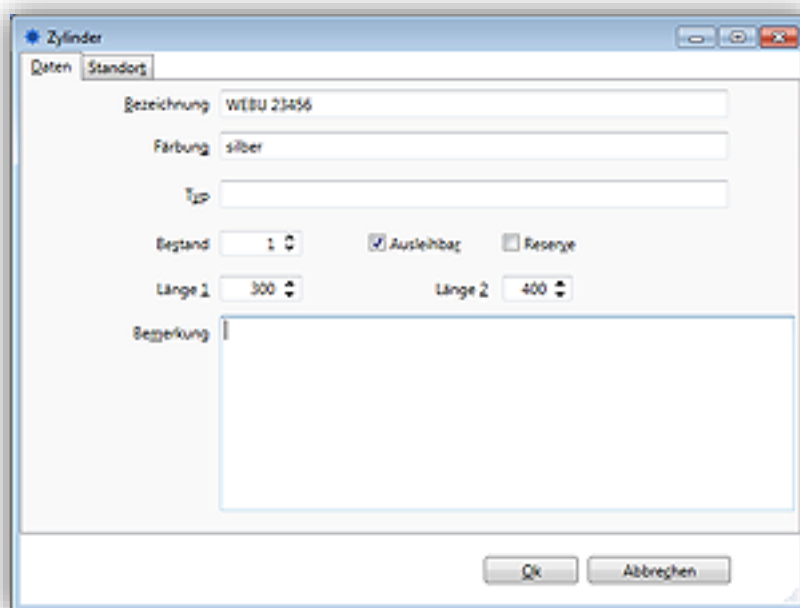


ABBILDUNG 13 NEUER ZYLINDER

Zylinder zuordnen zu Schließanlage

Wählen Sie dazu die Schließanlage aus, der sie Zylinder zuordnen wollen. Im nächsten Schritt wählen sie diejenigen Zylinder aus, die sie dieser Schließanlage zuordnen wollen. (siehe auch *Die Zuordnungsdialoge*).

Zylinder zuordnen zu Tür

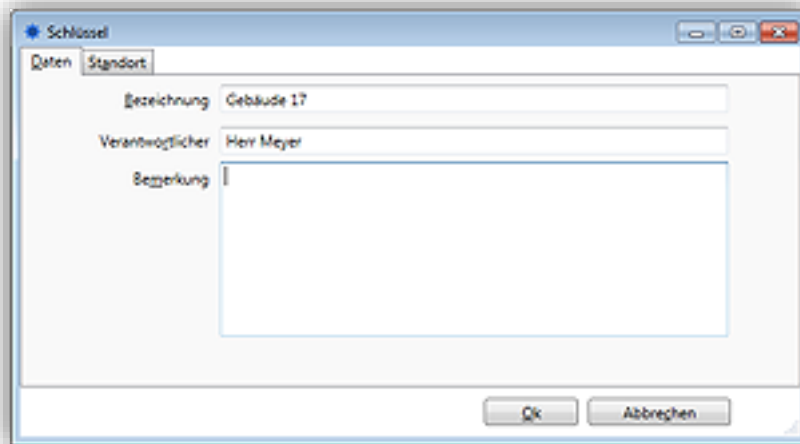
Wählen Sie dazu die Tür aus, der sie Zylinder zuordnen wollen. Im nächsten Schritt wählen sie diejenigen Zylinder aus, die sie dieser Tür zuordnen wollen. (siehe auch *Die Zuordnungsdialoge*).

Datensätze Schlüsselkasten

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Schlüsselkasten.

Schlüsselkasten neu

Zum Anlegen eines neuen Datensatzes muss das Feld „Bezeichnung“ befüllt sein.



The screenshot shows a dialog box titled 'Schlüssel' with a 'Daten' tab selected. The 'Standort' sub-tab is active. The form contains the following fields: 'Bezeichnung' with the value 'Gebäude 17', 'Verantwortlicher' with the value 'Herr Meyer', and a large empty 'Bemerkung' text area. At the bottom, there are 'Ok' and 'Abbrechen' buttons.

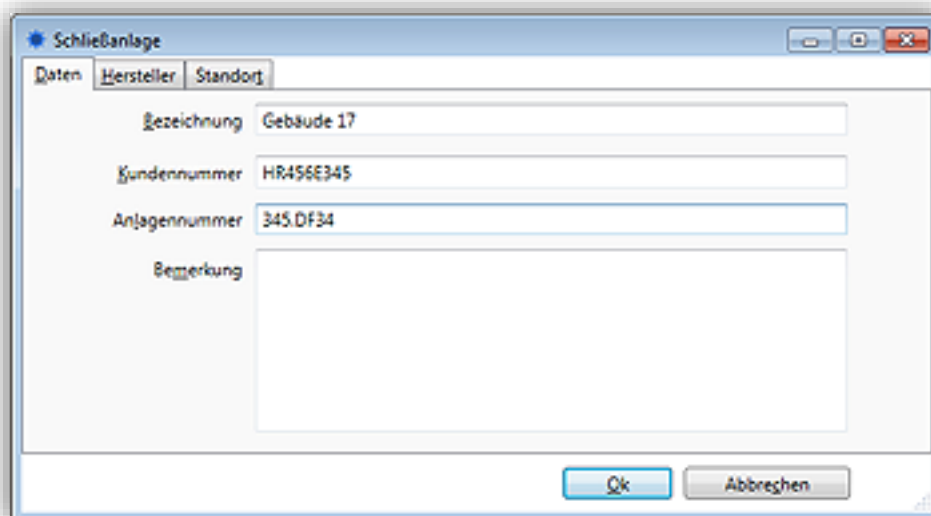
ABBILDUNG 14 NEUER SCHLÜSSELKASTEN

Datensätze Schließanlage

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Schließanlagen.

Schließanlage neu

Zum Anlegen eines neuen Datensatzes muss das Feld „Bezeichnung“ befüllt sein.



The screenshot shows a dialog box titled 'Schließanlage' with a 'Daten' tab selected. The 'Hersteller' sub-tab is active. The form contains the following fields: 'Bezeichnung' with the value 'Gebäude 17', 'Kundennummer' with the value 'HR456E345', 'Anlagennummer' with the value '345.DF34', and a large empty 'Bemerkung' text area. At the bottom, there are 'Ok' and 'Abbrechen' buttons.

ABBILDUNG 15 NEUE SCHLIEßANLAGE

Datensätze Lageplan

Im Menü „Daten“ der Ribbonleiste finden Sie Funktionen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Lageplänen.

Lageplan neu

Zum Anlegen eines neuen Datensatzes muss das Feld „Bezeichnung“ befüllt sein. Über die Funktion „Zeichnen“ muss eine Datei zugeordnet werden. Aus diesem Grunde können Sie das Feld „Dateiname“ bei der Eingabe leer lassen.

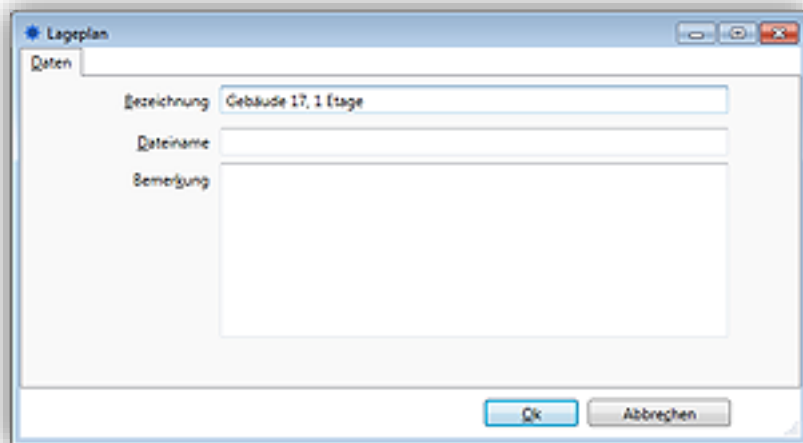


ABBILDUNG 16 NEUER LAGEPLAN

Lageplan zeichnen

Ein Lageplan in TSKey 5 besteht immer aus einer Zeichnung/ Skizze und Elementen aus TSKey 5. Die Zeichnung/ Skizze muss dabei als Grafikdatei im Format BMP, JPG, GIF oder PNG vorliegen.

Zum Erstellen eines solchen Lageplans gibt es einen Editor, den sie über Daten/Lageplan/Lageplan zeichnen erreichen.

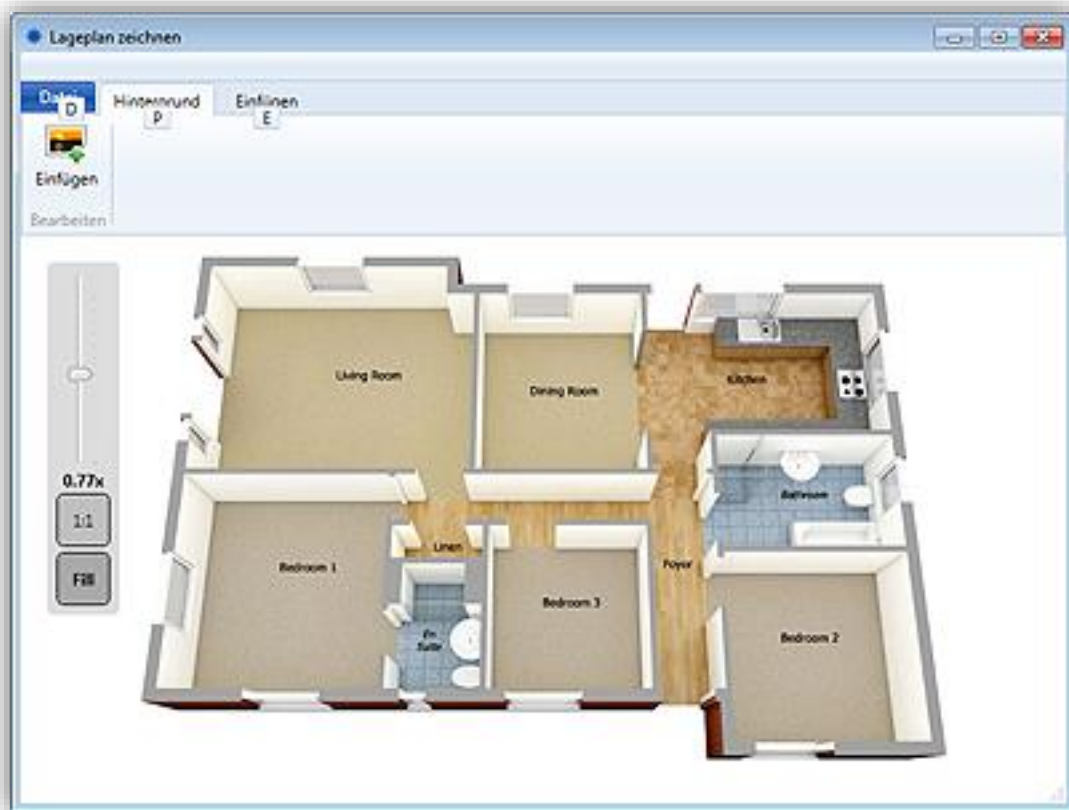


ABBILDUNG 17 LAGEPLAN ZEICHNEN

Nach dem Öffnen des Editors müssen sie unter Datei/ Öffnen einen Lageplan auswählen. Dieser wird dann in den Editor geladen. Haben sie schon eine Zeichnung zugeordnet, dann wird diese angezeigt, ansonsten muss eine mittels Hintergrund/ Bearbeiten/ Einfügen hinzugefügt werden.

Wählen sie aus der Liste einen Eintrag aus. Dieser wird automatisch aus der Datenbank geladen und im Editor angezeigt.

Im nächsten Schritt geht es darum, Elemente auf dem Lageplan zu platzieren. Wechseln Sie dazu im Editor auf das Ribbon „Einfügen“. Dort finden Sie eine Anzahl Elemente, die in den Plan eingefügt werden können. Wählen sie zum Beispiel „Zylinder“ aus.

Aus der dann erscheinenden Liste können Sie dann eine beliebige Anzahl von Zylindern auswählen. Diese werden dann als Symbol in den Lageplan eingefügt. Haben Sie mehrere Zylinder eingefügt, so liegen diese alle übereinander und müssen daher von Ihnen mit der Maus an die richtige Stelle platziert werden. Ist der Lageplan größer als der Bildschirm, dann können Sie den Ausschnitt mit der Maus verschieben.

Wechseln Sie dazu mit der Maus auf einen freien Platz im Lageplan, auf dem sich kein Element befindet. Sie können dann bei gerückter, rechter Maustaste den Ausschnitt beliebig verschieben.

Elemente im Lageplan bearbeiten

Verschieben können Sie Elemente auf dem Lageplan, in dem Sie diese mit der Maus anklicken und bei gedrücktem Mauszeiger bewegen.

Löschen Sie Elemente, in dem Sie diese mit der Maus auswählen und über das Kontextmenü (rechte Maustaste) das Menü „Löschen“ auswählen.

Lageplan speichern

Haben sie alle Elemente platziert, dann müssen sie noch die Änderungen mittels Datei/ Speichern sichern. Dabei wird der Lageplan in die Datenbank abgelegt und steht dann allen Nutzern zur Verfügung. Mittels Datei/ Beenden verlassen sie den Editor.

Lageplan anzeigen

Mit dieser Funktion können sie einen Lageplan anzeigen. Wählen sie aus der Liste einen Lageplan aus. Dieser wird dann in den Tabellenreiter „Lageplan“ geladen und angezeigt. Sie können dann mit der Maus auf die entsprechenden Lageplanelemente fahren und erhalten dann weitere Informationen zum jeweiligen Element. Durch einen Klick oder durch die rechte Maustaste können Sie über das Kontextmenü weitere Aktionen auslösen. Ist der Lageplan größer als der Bildschirm, dann können Sie den Ausschnitt mit der Maus verschieben. Wechseln Sie dazu mit der Maus auf einen freien Platz im Lageplan, auf dem sich kein Element befindet. Sie können dann bei gerückter, rechter Maustaste den Ausschnitt beliebig verschieben.

Lageplan verwenden

Haben sie einen oder mehrere Lagepläne (*siehe Lageplan zeichnen*) erstellt, dann können sie diese auch für die Ausgabe von Schlüsseln und Zylindern verwenden. Dazu ist es notwendig, dass sich auf dem jeweiligen Lageplan zumindest ein Schlüssel/ ein Zylinder befindet.

Lassen sie sich nun den Lageplan anzeigen (*siehe Lageplan anzeigen*) .

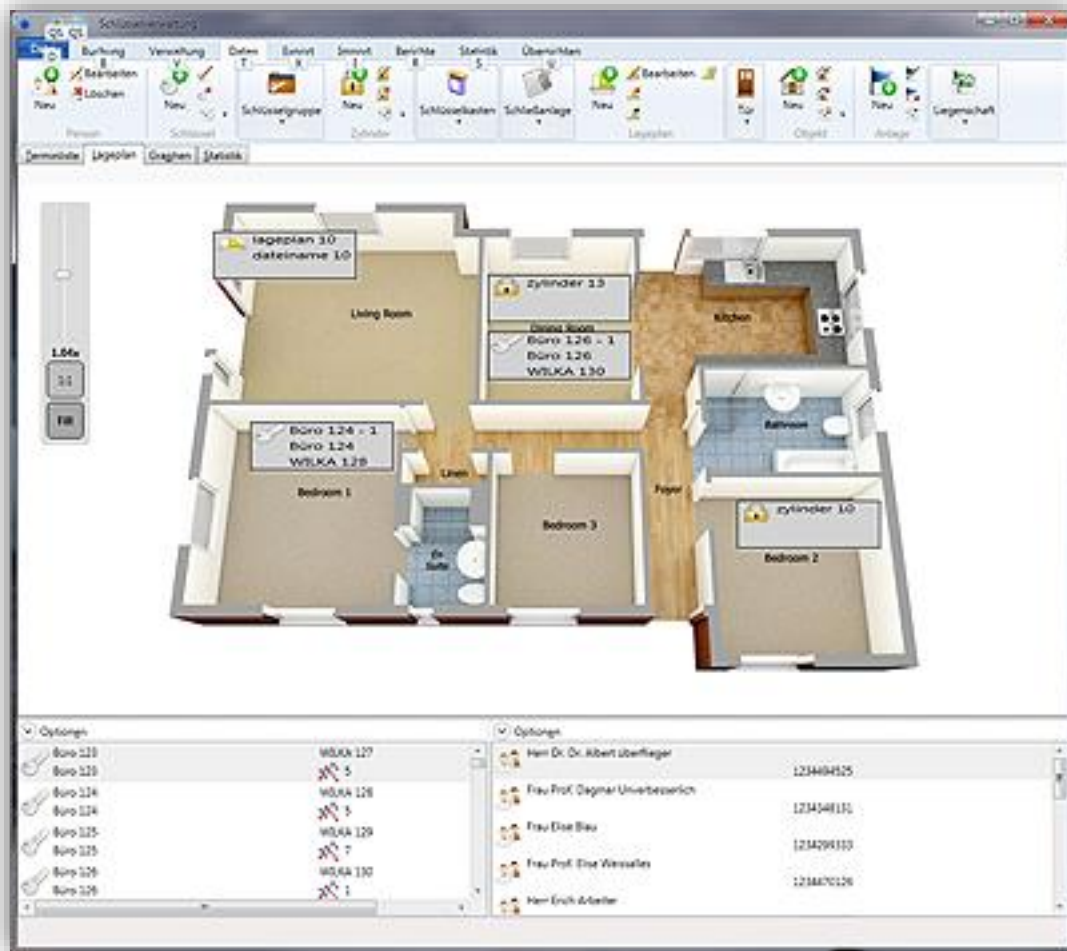


ABBILDUNG 18 LAGEPLAN IM HAUPTFENSTER ANZEIGEN

Der hier als Beispiel gezeigte Lageplan verfügt über je zwei Schlüssel bzw. zwei Zylinderelemente sowie ein Lageplanelement.

Aktionen der Lageplanelemente

Für einige der Lageplanelemente stehen Aktionen zur Verfügung, die über das Kontextmenü oder einen Klick mit der Maus auf das jeweilige Element ausgelöst werden können.

Aktionen für Lagepläne

Für Lagepläne gibt es die Aktion „Lageplan anzeigen“. Damit können Sie einen anderen Lageplan anzeigen lassen. Dieser wird dann anstelle des aktuell gezeigten Lageplans dargestellt.

Aktionen für Schlüssel

Für Schlüssel gibt es die Aktion „Ausgeben“. Diese führt sie durch den Prozess der Schlüsselausgabe (*siehe Schlüssel bzw. Zylinder ausgeben*).

Aktionen für Zylinder

Für Zylinder gibt es die Aktion „Ausgeben“. Diese führt sie durch den Prozess der Zylinderausgabe (*siehe Schlüssel bzw. Zylinder ausgeben*).

Terminliste

Die Terminliste enthält eine Übersicht der fälligen Rückgaben eines Zeitraumes. Diese Liste aktualisiert sich selbst, sobald ein für diese Liste relevanter Vorgang ausgeführt wurde.

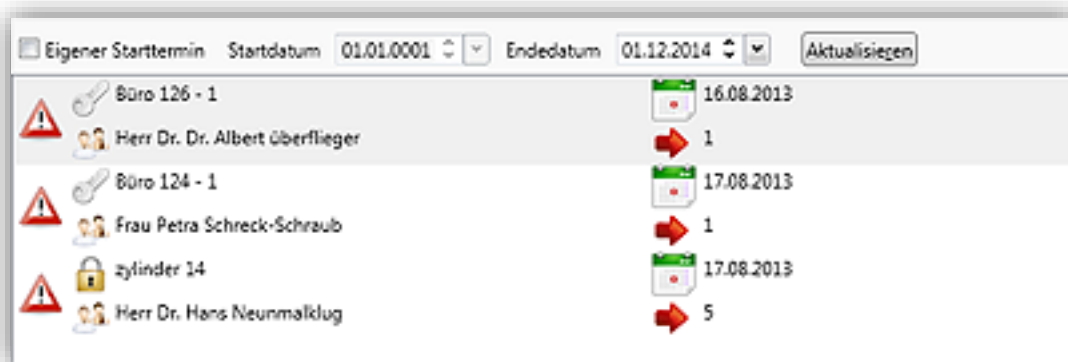


ABBILDUNG 19 DIE TERMINLISTE

Sie erhalten in jeder Zeile Informationen zu einem Vorgang. Von links nach rechts sind dies:

- Handelt es sich um einen Schlüssel oder einen Zylinder?
- Welche Bezeichnung trägt dieser?
- Wer hat diesen entliehen?
- Wann wäre die Rückgabe fällig?
- Die Anzahl der entliehenen Schlüssel/ Zylinder

Enthält diese Liste sehr viele Elemente, dann haben sie die Möglichkeit, den Zeitraum der fälligen Entleihen einzuschränken. Dazu finden sie oberhalb der Liste eine Checkbox sowie ein Start bzw. ein Enddatum.

Grundsätzlich wird die Liste für alle fälligen Rückgaben von Beginn an ausgegeben. Wollen sie ein eigenes Startdatum eingeben, ab dem die Liste beginnt, dann klicken sie die Checkbox „Eigener Starttermin“ an und geben Sie dann im Feld „Startdatum“ ein gültiges Datum an. Wollen Sie die Ergebnisse direkt sehen, dann klicken Sie bitte den Button „Aktualisieren“ einmal an. Ansonsten können sie warten, bis ein neuer Vorgang in der Datenbank die Liste automatisch aktualisiert.

Für ein eigenes „Enddatum“ geben sie bitte ein gültiges Datum im Feld „Enddatum“ an. Auch hier können sie bei Bedarf aktualisieren.

Die Einträge in dieser Liste können auch direkt abgearbeitet werden. Wählen sie dazu einen Eintrag mit der Maus aus und wählen sie dann mit der rechten Maustaste das Kontextmenü aus.

Derzeit stehen hier die Funktionen „Rückgabedatum verändern“ und „Rückgabe“ zur Verfügung.

Netzwerkfähigkeit

Um TSKey 5 im Netzwerk betreiben zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein.

1. Sie müssen über eine Professional oder Terminalserver-Lizenz von TSKey 5 verfügen.
2. Die Datenbank MongoDB muss im Netzwerk installiert sein.

Installieren Sie dazu auf einem Server im Netzwerk die MongoDB über das Setup von TSKey 5 und starten Sie den Dienst MongoDB.

Installieren Sie auf den Clientrechnern nur den Client bzw. die Handbücher bei Bedarf.

Passen sie die Datei Tschoessow.Schlüsselverwaltung.gui.exe.config an. Diese Textdatei enthält unter app-Settings Angaben zum Servernamen. Tragen sie hier anstelle von „localhost“ die IP-Adresse oder den Namen des Servers ein, auf dem der Dienst „MongoDB“ läuft.

Online-Datenbank

TSKey 5 kann seine Daten in einer MongoDB-Datenbank im Internet ablegen. Derzeit wird der Dienst unter <http://www.mongohq.com> unterstützt. Dort sind sowohl kostenlose als auch kostenpflichtige Services bestellbar.

Zum Test reicht eine kostenlose 512 MB große kostenlose Datenbank aus. Melden Sie sich unter www.Mongohq.com an und richten Sie eine der „Sandbox“ Datenbanken ein. Geben Sie ihr den Namen „schlüsselverwaltung“. Richten sie dort einen beliebigen User ein und vergeben Sie ein Passwort. Der Connection-String für die Verbindung lautet:

```
mongodb://<user>:<password>@widmore.mongohq.com:10000/schlüsselverwaltung
```

<user> und <password> entsprechen dabei dem von Ihnen eingetragenen User.

Passen sie die Datei Tschoessow.Schlüsselverwaltung.gui.exe.config an. Tragen Sie unter „MongoHQ“ unter „connectionstring“ den o.a. Connectionstring ein.

Fehlermeldungen

TSKey 5 zeigt Fehlermeldungen in einem Dialogfenster an und schreibt diese in eine Logdatei. Es erscheint dann ein Dialog der Form

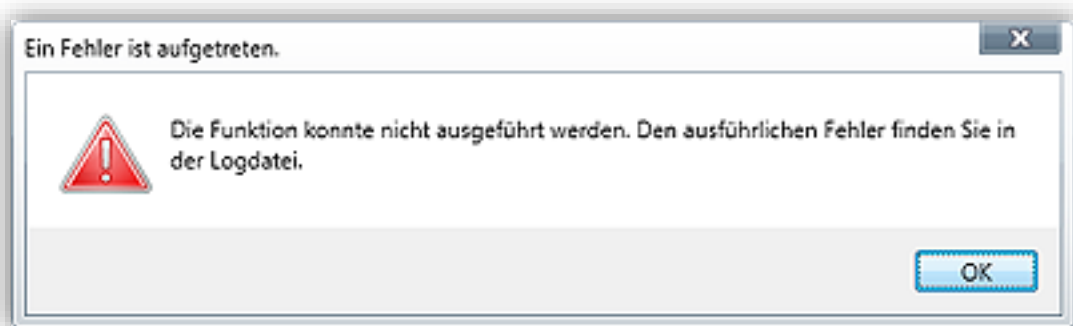


ABBILDUNG 20 FEHLERMELDUNG

Daneben wird eine Fehlermeldung in eine Logdatei geschrieben. Diese Dateien finden Sie im Verzeichnis „c:\Users\xxx\AppData\Local\ThomasSchoessow“, wobei xxx der Name des aktuellen Benutzers ist. Die

Dateien sind tageweise angelegt in der Form „schlüsselverwaltung YYYY-MM-DD.log“. Eine Beispielfehlermeldung lautet

2013-07-03 09:11:47.3987 Class :

Tschoessow.Schlüsselverwaltung.Abfragen.Belege.DocxZylinderAusgabeBeleg : Template ist fehlerhaft.

Im aktuellen Fall bedeutet dies, dass das Template, aus dem der ZylinderAusgabeBeleg erstellt wird, fehlerhaft ist. Hier war es einfach nicht im Verzeichnis vorlagen vorhanden.